

Berufliche Grundbildung**Berufsfeld 8**
Bau**Tätigkeiten****Ausbildung**

Pflästerer und Pflästerinnen EFZ gestalten Strassen, Wege und Plätze aus Naturstein. Sie planen, bauen und reparieren Flächen mit Pflastersteinen und Natursteinplatten. Sie arbeiten nach vorgefertigten Plänen oder eigenen Entwürfen.

GrundlageEidg. Verordnung vom 1.11.2013
(Stand 1.1.2018)

Sie üben folgende Tätigkeiten aus:

Dauer

3 Jahre

Vorbereitungen

- Pläne und Zeichnungen von Strassen und Plätzen lesen oder selber entwerfen, mit Kundschaft (und evt. Denkmalpflege) Projekte besprechen, Arbeitseinsatz planen
- Materialien (z.B. Pflastersteine, Natursteinplatten, Kies, Fugenmörtel) und Werkzeuge (z.B. Hämmer, Kellen, Trennscheiben) vorbereiten
- Materialien und Werkzeuge auf die Baustelle transportieren und dort ein Magazin einrichten, wo das Material richtig gelagert werden kann
- kontrollieren, ob die bestellte Ware da ist, Geräte und Maschinen einrichten, Baustellen absperren, Sicherheitsstrahlen installieren, Warn- und Hinweisschilder aufstellen
- Sicherheitsmassnahmen kennen und anwenden, Schutzkleidung tragen

Bildung in beruflicher Praxis

In einer Pflästerei oder einer Bauunternehmung für Pflästerungen und Natursteinbeläge

Pflästerung

- Vorlagen für bestimmte Muster erstellen, Flächen vorbereiten, alten Belag entfernen, Boden aufgraben oder anheben
- Wasser entfernen, Fundamente mit Kalk verfestigen, Boden verdichten, Bordsteine verlegen und wo nötig zementieren oder betonieren, Abflüsse einrichten
- mit dem Pflästererhammer Pflastersteine oder Natursteinplatten in die Unterlage aus Sand und Kies schlagen, meistens sitzend auf einem niedrigen einbeinigen Stuhl
- überprüfen, ob Vorgaben von Kunden und Kundinnen eingehalten werden, zum Beispiel die Form und Grösse des gewünschten Designs
- mit gespannter Schnur Position der Steine überprüfen, mit der Setzlatte kontrollieren, ob Oberfläche eben ist, allenfalls Verbesserungen vornehmen
- Fugen füllen und Anschlüsse anbringen

Schulische Bildung

Blockkurse an der Berufsfachschule Verkehrswegbauer in Sursee: durchschnittlich 9 Wochen pro Jahr, davon rund 2 Wochen pro Jahr Schwerpunktausbildung "Pflästerung" in Alpnach

Nach der Arbeit

- Geräte und Werkzeuge instand halten und reparieren
- Abfälle und altes Material umweltgerecht entsorgen
- Arbeitsberichte schreiben

Berufsbezogene Fächer

- Organisieren der Arbeiten und Gewährleisten von Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz sowie Umweltschutz
- Ausführen allgemeiner Arbeiten im Verkehrswegbau
- Ausführen von Pflästererarbeiten

Überbetriebliche Kurse

Praktisches Erlernen und Üben beruflicher Grundlagen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis "Pflästerer/Pflästerin EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

obligatorische Schule abgeschlossen

Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- praktisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit
- körperliche Widerstandsfähigkeit
- robuste Gesundheit
- Sinn für Gestaltung

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Fach- und Berufsfachschulen, des Bildungs- und Berufszentrums des Verbands Schweiz. Pflasterermeister, des Campus Sursee sowie von den Partner-Ausbildungsinstitutionen in Deutschland und Österreich

Verkürzte Grundbildung

Gleisbauer/in EFZ, Grundbauer/in EFZ, Industrie- und Unterlagsbodenbauer/in EFZ, Strassenbauer/in EFZ

Berufsprüfung (BP)

- verschiedene Polier/in mit eidg. Fachausweis im Verkehrswegbau (z.B. Strassenbau-, Grundbau- oder Strassenunterhalts-Polier/in)
- Handwerker/in in der Denkmalpflege mit eidg. Fachausweis

Höhere Fachprüfung (HFP)

- dipl. Bauleiter/in
- dipl. Baumeister/in

Höhere Fachschule

- dipl. Techniker/in HF Bauführung
- dipl. Techniker/in HF Bauplanung

Fachhochschule

Z.B. Bachelor of Science (FH) in Bauingenieurwesen. Je nach Fachhochschule gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen.

Berufsverhältnisse

Pflästereien sind meist kleine Betriebe mit wenigen Mitarbeitenden. Erfahrene Pflasterer und Pflasterinnen leiten oft auch einen eigenen Betrieb. Die Arbeit unterliegt jahreszeitlichen Schwankungen, der Grossteil der Aufträge fällt im Sommerhalbjahr an. Bisweilen ist auch Nacharbeit erforderlich, damit der Verkehr nicht behindert wird. Pflasterer und Pflasterinnen haben auf dem Arbeitsmarkt gute Chancen.

Weitere Informationen

Berufsfachschule Verkehrswegbauer
Postfach
6210 Sursee
Telefon: +41 41 922 26 26
www.verkehrswegbauer.ch

Verband Schweizerischer
Pflasterermeister
Talstrasse 24
8852 Altendorf
Telefon: +41 79 500 11 50
www.pflaesterer.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Gleisbauer/in EFZ	8 / 0.632.5.0
Grundbauer/in EFZ	8 / 0.430.15.0
Industrie- und Unterlagsbodenbauer/in EFZ	8 / 0.450.17.0
Steinmetz/in EFZ	6 / 0.110.5.0
Strassenbauer/in EFZ	8 / 0.430.23.0
Steinsetzer/in EBA	8 / 0.430.47.0